

Planschparty kommt gut an

Kinder haben unter Anleitung von Gabi Morath ihren Spaß im Hallenbad Blubb. Neues Konzept und viele Spielgeräte

Grafenhausen – Im Hallenbad Blubb in Grafenhausen fand vor einer Woche die erste Kinder-Planschparty im Jahr 2012 statt. Das besondere daran war für die 46 Kinder und acht Erwachsenen, dass Gabi Morath von Gabis Kinderevents sich komplett um die Betreuung und Animation der Teilnehmer kümmerte. Leicht aufgeregt kamen die Kinder schon um 13.45 Uhr ins Hallenbad, da die Planschparty mit einem neuen Konzept und vielen neuen Spielgeräten und Besonderheiten das Interesse geweckt hatte.

Alle Kinder wurden sofort mit in die originellen Warm-Mach-Spiele einbezogen, sogar die kleinsten, die mit drei

Jahren ins Hallenbad kamen. Bei einer Wassertiefe von 60 Zentimeter durften die jüngsten Kinder sofort mit den bunten Tintenfisch-Figuren spielen und diese aus dem schon leicht gefärbten Wasser angeln. Die anderen Kinder begannen unter anderem gleich mit einem Wettrennen, bei dem zwei Gruppen gegeneinander kämpften, in dem ein Kind, im Bananenboot sitzend, von einem anderen durch das Wasser gezogen werden musste. Nach einigen anderen Wettkampfspielen konnten die Kinder Wassernudeln und Wasserbälle ausprobieren und eine richtige Wasserfontänen-Party machen.

Danach wusste Gabi Morath, wie sie die Kinder wieder etwas beruhigen konnte – bei Discomusik wurde das Wasser mit Farbtalern grün eingefärbt und mit Hilfe der paddelnden Füße der Kinder im ganzen Hallenbad verteilt. Danach wollten die Kin-

der natürlich gleich wieder ins Wasser, um zu schauen, ob sich grünes Wasser gleich anfühlt wie das normale blauschimmernde Hallenbadwasser.

Schon ging es weiter und Gabi Morath konnte die Kinder in drei Gruppen einteilen. Eine stand im Wasser, die zwei anderen außerhalb. Die Kinder im Wasser konnten weiter herumtollen, während die anderen Kinder sich wieder einen Wettkampf lieferten, in dem sie mit einem Eimer in einen Weinlese-Bottich Wasser füllen mussten und diese wiederum in einen größeren Eimer leeren durften. Dabei war festzustellen, dass nicht jeder den eigenen Eimer, sondern den des Gegners füllte, ohne dies zu bemerken. So war es ein Riesenspaß für die Kinder, wenn dann nicht der eigene, sondern der gegnerische Eimer voller und voller wurde.

Mit vollem Einsatz außerhalb und innerhalb des Wassers wurde Gabi Mo-



Das neue Konzept der Kinder-Planschparty im Grafenhausener Hallenbad Blubb kommt gut an.
BILD: TOURISTINFO

rath nicht nur beim Anweisen und Erklären der Spiele nass, sondern auch, als die Kinder mit Spritzgeräten auf sie zielten. Ein Spaß, den die Kinder natürlich nicht vergessen werden. Ebenso unvergesslich war das Tauchen und treiben lassen mit den Seadoo Aqua-

Rangern (eine motorisierter Tauchhilfe), die Kinder durch das Hallenbad zog. Ebenfalls sehr beliebt war das Spiel „der coole Stuhl“, bei dem die Kinder in Gruppen aufgeteilt nasse Schwämme in einen Eimer durch das Draufsetzen ausdrücken mussten.